

Stiftung  
**Hippotherapie  
Zentrum**



Bild: In der pferdegestützten Therapie – Vertrauen und Zuneigung

## **Jahresbericht 2025**

Unter dem Patronat der Gesellschaft  
für das Gute und Gemeinnützige Basel

# In Kürze: das Wichtigste der Stiftung Hippotherapie-Zentrum und ihr Angebot

## Das Zentrum

Das Hippotherapie-Zentrum ist eine gemeinnützige Institution, die verschiedene individuell abgestimmte pferdegestützte Therapieformen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen, Krankheit und in schwierigen Lebenssituationen anbietet. Damit trägt das Zentrum zur Steigerung von Lebensqualität, Wohlbefinden und Heilung bei.

Wir sind ein kleines, engagiertes Team mit hoher Fachkompetenz. Auf Wertschätzung, Menschlichkeit, Qualität und natürlich auch das Wohl unserer Pferde legen wir grossen Wert.

## Pferdegestützte Interventionen im Hippotherapie-Zentrum

Das Hippotherapie-Zentrum bietet – je nach Krankheitsbild oder Beeinträchtigung der Patienten – die folgenden pferdegestützten Therapien an:

- Hippotherapie-K® für Kinder und Erwachsene
- Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd
- Pferdegestützte Therapie
- Integrative Kinderkurse und Ferienangebote

Für unsere Pferdehaltung sind wir mit dem STS-Pferdelabel vom Schweizerischen Tierschutz und der Qualitätsplakette des Verbands für pferdegestützte Therapien Schweiz (PT-CH) ausgezeichnet. Die Pferde geniessen neben ihrer Arbeit mit den Patientinnen und Patienten ihren Bedürfnissen entsprechend viel Freizeit und ein Leben im Herdenverband.

Bei der **Hippotherapie-K® (HTK)** handelt es sich um eine physiotherapeutische Massnahme mit Hilfe des Pferdes. HTK ist eine anerkannte medizinische Behandlungsmassnahme, bei der die Bewegungsübertragung vom Pferdeschritt auf den Patienten genutzt wird. Der Patient lässt sich geführt von der Bewegung des Pferdes mittragen, ohne aktive Einwirkung auf das Pferd zu nehmen. Die HTK ist insbesondere für Kinder mit Folgen frühkindlicher Hirnschädigung, Trisomie 21 und für an Multipler Sklerose erkrankte Erwachsenen empfohlen. Dieses Angebot ist krankenkassenunterstützt.

Bei der **Heilpädagogischen Förderung mit dem Pferd** werden Klientinnen und Klienten ganzheitlich auf körperlicher, emotionaler, geistiger und sozialer Ebene angesprochen. Die pädagogisch ausgerichtete Therapieform unterstützt insbesondere Kinder, Jugendliche und Menschen mit Beeinträchtigung in ihrer individuellen Entwicklung. Auf Basis eines persönlichen Förderplans werden Entwicklungsfortschritte begleitet sowie

vorhandene Ressourcen und Fähigkeiten gestärkt. Das Angebot richtet sich unter anderem an Kinder und Jugendliche mit AD(H)S, Autismus-Spektrum-Störung, Entwicklungsverzögerungen sowie Förderbedarf in den Bereichen Motorik, Wahrnehmung, Lernen und Verhalten.

Die **pferdegestützte Therapie** ist eine psychologisch und therapeutisch ausgerichtete Behandlungsform, die als therapiebegleitende Massnahme bei einem breiten Spektrum von Erkrankungen eingesetzt werden kann. Hier steht nicht die reitsportliche Ausbildung im Vordergrund, sondern die Beziehung zum Pferd. Diese Methode wird vorrangig für Menschen mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, wie Bindungs- und Traumafolgestörungen, Essstörungen, Zwangsstörungen, Depressionen, Burn-Out und Angststörungen angeboten.

Unser **integrativer Kinderkurs** für Kinder von 7-11 Jahren bietet Kindern mit und ohne Beeinträchtigung die Möglichkeit gemeinsam Zeit mit Pferden zu verbringen. Gemeinsam entdecken sie Neues und erleben Bewegung, Natur und Gemeinschaft. Der Kurs läuft in 6- bis 7-wöchigen Einheiten und kann fortlaufend gebucht werden.

In den Oster-, Sommer- und Herbstferien bieten wir ein **integratives Ferienangebot** mit unseren Ponys für die Kinder aus der Region an.

Weitere Informationen zu unserem Angebot und den Wirkweisen der verschiedenen Therapien finden Sie auf unserer Website

[www.hippotherapie-zentrum.ch](http://www.hippotherapie-zentrum.ch)

### Die Finanzierung

Das Hippotherapie-Zentrum finanziert sich einerseits durch Einkünfte aus dem Therapiebetrieb, ist aber andererseits zur Erhaltung der Infrastruktur, zum Unterhalt der Pferde und zur Anschaffung von Pferde- und Therapiematerial sowie zum Kauf neuer Therapiepferde und zum Ausgleich für Patientinnen und Patienten ohne genügenden Versicherungsschutz, auf die Unterstützung durch Spenden und freiwillige Helfer angewiesen. Die Stiftung benötigt rund CHF 300'000 Spendengelder pro Jahr.

Detaillierte Informationen zum Zentrum und zu den einzelnen Therapieformen sowie frühere Jahresberichte und Zentrum-News finden Sie unter:

[www.hippotherapie-zentrum.ch](http://www.hippotherapie-zentrum.ch)

# Inhalt

In Kürze: Das Wichtigste über die Stiftung Hippotherapie-Zentrum **2**

Impressum **4**

Editorial **5**

Rückblick der Geschäftsleitung **7**

Team **9**

Therapeutinnen **10**

Ehrenamtliche und Freiwillige Mitarbeitende **11**

Unsere Pferde **12**

Infrastruktur **13**

Entwicklung der Therapien **14**

Angaben über die Stiftung **15**

Betriebsrechnung **16**

Bilanz **17**

Bericht der Revisionsstelle **18**

Sicheres Spenden beim Hippotherapie-Zentrum /

Dank an unsere Spenderinnen und Spender **19**

Pferde-Patenschaften **20**

Adieu und danke, Ursula Künzle **23**

## Impressum

**Herausgeber:** Stiftung Hippotherapie-Zentrum · Benkenstrasse 104 · Binningen

**Texte:** Alissa Eichenberger, Walter Merz, Anja Oswald, Sonja Reihls

**Fotos:** Stefanie Gerber, Anna Roth, Stefan Schmidlin

**Konzept und Gestaltung:** Walter Merz

**Vorlagen und Druck:** WBZ, Grafisches Service-Zentrum, Reinach, [www.wbz.ch](http://www.wbz.ch)

**Papier:** Refutura GSM, 100% Recycling mit blauem Engel

**Auflage:** 720

**Datum:** April 2026



**Anja Oswald**

Präsidentin des Stiftungsrats

Liebe Leserinnen und Leser

Woran erkennt man ein gutes Jahr? Nicht nur an Zahlen, sondern an dem, was bleibt: Vertrauen, das wächst. Mut, der entsteht. Und Momente, in denen Menschen spüren: *Ich kann mehr, als ich gerade glaube.*

Im Hippotherapie-Zentrum entstehen solche Momente in der Begegnung zwischen Klientin oder Klient, Fachperson und Pferd. Unsere Therapiepartner «Pferde» reagieren nicht auf Diagnosen, sondern auf den Menschen. Sie schenken Präsenz, Rhythmus und Beziehung. Genau darin liegt die stille Kraft unserer Arbeit und der Grund, weshalb pferdegestützte Therapien auch im Jahr 2025 stark nachgefragt waren.

Dieses Jahr steht zugleich für einen wichtigen Übergang: Unsere langjährige Geschäftsführerin Alissa Eichenberger wird sich nach über 13 intensiven und erfüllten Jahren neu orientieren und das Zentrum per Ende April 2026 verlassen. Im Namen des Stiftungsrates danke ich ihr von Herzen. Mit grossem Engage-

ment, hoher Professionalität und bemerkenswerter Loyalität hat sie das Hippotherapie-Zentrum geprägt, weiterentwickelt und stabil durch bewegte Zeiten geführt. Ihr Wirken hinterlässt tragfähige Strukturen und eine klare Grundlage für die Zukunft.

Mein Dank gilt ebenso unserem gesamten Team: dem Pferdeteam, der Administration, der Infrastruktur, dem Fundraising sowie den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern im Stall und in der Pferdeführung. Ihr täglicher Einsatz macht Qualität erst möglich. Und nicht zuletzt danke ich unseren Pferden, unseren wichtigsten Therapiepartnern. Ihr Wohl, ihre sorgfältige Ausbildung und ihre artgerechte Haltung bleiben Kern unseres Selbstverständnisses.

Teil des Teams ist seit 2011 auch Walter Merz. Er hatte sich nach seiner Pensionierung entschieden, das Hippotherapie-Zentrum ehrenamtlich bei der Kommunikation zu unterstützen. Walter hat sie mit Herzblut, Verlässlichkeit und feinem

Gespür geprägt. Dass Sie unseren Newsletter und den Jahresbericht in dieser Qualität lesen dürfen, ist wesentlich sein Verdienst. Nach 15 Jahren übergibt er diese Aufgabe nun in neue Hände. Wir danken Walter für sein grosses Engagement und für die Wärme und Lebensfreude, die er in unser Zentrum gebracht hat.

So steht das Jahr 2026 für einen bewussten Neustart und eine gezielte Weiterentwicklung.

Wir werden unsere bestehenden Angebote gezielt stabilisieren und unsere Angebote an die neuen Bedürfnisse basierend auf der gesellschaftlichen Entwicklung anpassen. Gleichzeitig richten wir unseren Fokus konsequent auf Pferdegesundheit, Qualitätssicherung sowie die Aus-, Weiter- und Fortbildung von Fachpersonen.

Parallel dazu stehen konkrete bauliche und infrastrukturelle Schritte an. Dazu gehören die gezielte Weiterentwicklung unserer Infrastruktur, Investitionen in nachhaltige und tiergerechte Haltungformen, die Prüfung zusätzlicher Therapie- und Weideflächen sowie Anpassungen an aktuelle Sicherheits-, Umwelt- und Bewilligungsanforderungen. Diese Vorhaben sind entscheidend für Tierwohl, Betriebssicherheit und langfristige Standortqualität und sie erfordern sorgfältige Planung, transparente Kommunikation und substanzielle Investitionen. Ebenso zentral ist der aktive Dialog mit unseren Anspruchsgruppen, die wir weiter ausbauen werden.

Auch die Neubesetzung der Geschäftsführung markiert einen wichtigen Meilenstein. Sie bietet die Chance, Führung, strategische Ausrichtung und operative Prozesse weiter zu schärfen und die nächste Entwicklungsphase bewusst und professionell zu gestalten. Wir freuen uns sehr, dass wir bereits eine ausserordentlich qualifizierte Persönlichkeit für diese Aufgabe gewinnen konnten.

All dies geschieht in grosser Dankbarkeit gegenüber unseren Spenderinnen und Spendern, die uns mit grossen und kleinen Geldbeträgen ihre Unterstützung geben und mithelfen, dass wir diese wertvolle Therapieform im Sinne unserer Gründerin Ursula Künzle weiterführen können. Sie ermöglichen Teilhabe, Entwicklung und Hoffnung.

Ich wünsche Ihnen mit dem Jahresbericht 2025 eine anregende Lektüre und dass Sie zwischen den Zeilen spüren, was uns trägt: die Überzeugung, dass echte Teilhabe möglich ist, wenn wir sie gemeinsam gestalten.

Mit den besten Wünschen



Anja Oswald

# Rückblick der Geschäftsleitung



**Alissa Eichenberger**

Vorsitzende der Geschäftsleitung

Liebe Leserinnen und Leser

Dank des unermüdlichen Einsatzes unseres Teams, unserer freiwilligen Mitarbeitenden sowie der treuen Unterstützung der vielen Spender\*innen und Förderstiftungen blicken wir auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen den Jahresbericht und die relevanten Jahreszahlen.

Im Mai durften wir Mara Jansen als neue Leiterin Angebote und Mitglied der Geschäftsleitung im Team begrüßen. Sie leitet das Pferdeteam und das therapeutische Angebot im Zentrum und führt als Fachkraft für heilpädagogische Förderung mit dem Pferd (DKthR) selbst pferdegestützte Interventionen mit Kindern und Erwachsenen durch.

Aus dem Pferdeteam verabschiedeten wir Mitte des Jahres unsere langjährige Mitarbeiterin Stefanie Gerber sowie im Herbst Corinne Stingelin, sodass das Pferdeteam per Oktober 2025 komplett neu besetzt werden musste. Im August 2025 kehrte Sonja Reihls als Mitarbeite-

rin Fundraising ins Team zurück.

Auf Seite 9 finden Sie alle Informationen zum Team.

Am 6. August 2025 verstarb im Alter von 86 Jahren unsere Gründerin und Urheberin der Hippotherapie-K®, Ursula Künzle. In grosser Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einer einzigartigen Frau, einer Pionierin ihrer Zeit. Den Nachruf finden Sie auf Seite 23.

Weitere Informationen zum Jahr 2025 finden Sie auch in den Zentrum-News von November 2025, welche auch auf unserer Website verfügbar sind.

---

An dieser Stelle möchte ich Sie darüber informieren, dass ich das Hippotherapie-Zentrum Ende April 2026, nach über 13 intensiven, erfüllten und sehr bereichernden Jahren als Geschäftsführerin verlassen werde. Es ist an der Zeit einen neuen beruflichen Abschnitt einzuleiten.

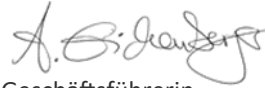
Ich blicke mit grosser Dankbarkeit auf

## Rückblick der Geschäftsleitung

die Zeit im Hippotherapie-Zentrum zurück: auf die vielen gemeinsamen Erfolge, die engagierte Zusammenarbeit und das grosse Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde. Die Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat, die Arbeit mit dem Team, unseren Partnern, Förderstiftungen, Spenderinnen und Spendern sowie allen Unterstützenden war für mich stets eine grosse Bereicherung.

Ich danke Ihnen allen von Herzen und wünsche für die Zukunft nur das Allerbeste.

Alissa Eichenberger



Geschäftsführerin

Barri war der erklärte Liebling unserer scheidenden Geschäftsführerin. Wir widmen ihr mit den besten Wünschen dieses Bild des hier noch ungestümen und verspielten jungen Pferdes.



# Team

**Alissa Eichenberger** ist als Geschäftsführerin und Vorsitzende der Geschäftsleitung verantwortlich für die operative Leitung des Betriebs, die Weiterentwicklung und Wettbewerbsfähigkeit der Institution.

**Nathalie Düblin-Girard** ist seit Oktober 2025 zusammen mit Karin und Teresa verantwortlich für Ausbildung, Training und Pflege der Therapiepferde sowie die Ausbildung der Pferdeführer.

**Ruth Federer** unterstützt seit ihrer Pensionierung als freiwillige Mitarbeiterin in der Buchhaltung.

**Stefanie Gerber** war bis Ende Juli 2025 zuständig für Training, Ausbildung und Pflege der Therapiepferde sowie die Ausbildung der Pferdeführer. Wir danken Steffi für ihren langjährigen Einsatz und wünschen für die Zukunft alles Gute.

**Mara Jansen** ist seit Mai 2025 Leiterin Angebote und Mitglied der Geschäftsleitung. Sie verantwortet die Therapien im Zentrum und leitet das Pferdeteam. Ausserdem führt sie selbst heilpädagogische Förderungen mit dem Pferd durch.

**Nadine Meier-Hosp** war bis Ende Mai 2025 als Reittherapeutin (BfR) im Zentrum und führte die pferdegestützten Therapien mit Klienten des Beschäftigungs- und Wohnheims Dychrain durch.

**Walter Merz** ist ehrenamtlicher Mitarbeiter und verantwortlich für Werbung und Kommunikation.

**Teresa Mutter** ist seit Oktober 2025 im Pferdeteam und mit ihren Kolleginnen verantwortlich für Ausbildung, Training und Pflege der Therapiepferde sowie die Ausbildung der Pferdeführer.

**Thomas Märki** ist Landwirt und Nachbar des Hippotherapie-Zentrums. Seit 2009 unterstützt er beim Unterhalt der Anlagen und Gebäude der Stiftung.

**Sonja Reihis** kehrte im August 2025 wieder als Mitarbeiterin Fundraising & Öffentlichkeitsarbeit ins Team zurück. Sie ist u.a. zuständig für die Spender\*innen, Förderstiftungen und den Social Media Auftritt.

**Renata Rossini** ist als Leiterin Administration Dreh- und Angelpunkt für den täglichen Therapiebetrieb und verantwortlich für Sekretariat, Buchhaltung und die freiwilligen Mitarbeitenden im Zentrum.

**Karin Scherzinger** kehrte nach 2 Jahren im Oktober 2025 ebenfalls ins Team zurück. Sie ist verantwortlich für die Ausbildung, Training und Pflege der Therapiepferde sowie Ausbildung der Pferdeführer.

**Lilly Spichty** war zunächst Praktikantin. Von September 2024 bis zu ihrem Studienbeginn Mitte September 2025 unterstützte sie das Pferdeteam als Aushilfe.

**Olivier Springinsfeld**, Leiter Infrastruktur und Mitglied der Geschäftsleitung ist verantwortlich für Instandhaltung und Pflege der Gebäude, Anlagen und Umgebung und organisiert den Stalldienst mit den freiwilligen Mitarbeitenden.

**Corinne Stingelin** war von Februar 2024 bis Ende September 2025 Mitarbeiterin im Pferdeteam und zusammen mit Stefanie Gerber verantwortlich für das Training, Ausbildung und die Pflege unserer Therapiepferde. Wir danken ihr für ihren Einsatz und wünschen für die Zukunft alles Gute.

# Therapeutinnen

Im Hippotherapie-Zentrum arbeiten derzeit zwölf Therapeutinnen, die verschiedene Formen der pferdegestützten Intervention anbieten. Das Zentrum stellt den angestellten und selbstständig arbeitenden Therapeuten ausgebildete Pferde und Pferdeführer sowie eine moderne, dem Therapiebetrieb angepasste Infrastruktur zur Verfügung.

## Team angestellte Therapeutinnen

- Jacqueline Handschin, Reittherapeutin
- Nadine Meier-Hosp, Reittherapeutin (bis Ende Mai)
- Mara Jansen, Fachkraft pferdegestützte Pädagogik/ Leiterin Angebote (seit Mai)

## Team selbstständige Therapeutinnen

- Barbara Burkhardt-Küfer, Hippotherapie-K<sup>®</sup>-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Kornelia Knorr, Equitherapie & Sehbehindertenreiten
- Jacqueline Ledermann, Hippotherapie-K<sup>®</sup>-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Claudia Sprecher, Reitpädagogin
- Martina Stöcklin-Wasser, Hippotherapie-K<sup>®</sup>-Therapeutin, Physiotherapeutin

## Team Physiotherapie Neurologie Universitätsspital Basel

- Ursina Frey-Wanner, Hippotherapie-K<sup>®</sup>-Therapeutin, Physiotherapeutin, Teamleitung
- Andrea Strittmatter, Hippotherapie-K<sup>®</sup>-Therapeutin, Physiotherapeutin, tätig im Qualitätszirkel Hippotherapie-K<sup>®</sup>
- Françoise Rossé, Hippotherapie-K<sup>®</sup>-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Yolanda Ferreira, Hippotherapie-K<sup>®</sup>-Therapeutin in Ausbildung, Physiotherapeutin



# Ehrenamtliche und freiwillige Mitarbeitende

## Ehrenamtliche Mitarbeitende

### Administration

Federer Ruth

### Kommunikation

Merz Walter

## Freiwillige Helfer und Helferinnen

### Stalldienst

Affolter Cécile

Affolter Johanna

Alberti Nadja

Bucheli Sandra

Campana Alexandra

De March Nadja

Dibbern Wiebke

Georghegan John

Hellstern Jutta

Kälin Felix

Keresztes Franziska

Longhitano Salvatore

Maler Eva

Meier Kurt

Montanes Martina

Piller Elina

Renz Annerös

Richter Daniel

Rödiger Kerstin

Rossini Renata

Rüeger Sina

Sithole Ian

Stalder Tamina

Streule Lea

Szabo Stefanie

Tschudin Gabriela

Widmer Waltraud

Wyss Nicole

Zadra Karin

## Pferdeführung

Adler Luisa

Amsted Betina

Bing Jaqueline

Cauzzo Linda

Dibbern Wiebke

Eicher Corinne

Haas Ernst

Hammel Manuela

Hufschmid Caroline

Kaufmann Renata

Köller Judith

Küng Stefan

Kunzmann Sue

Müller Monika

Portenier Ursula

Schneider Margot

Sutter Markus

Tschudin Colette

Vogt Melanie

Weber Anna

Weiss Tilla

Wietlisbach Céline

Wilhelm Hanna

Wyss Nicole

**Unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer sind mit ihrem uneigennützigem Einsatz im Stall und auf der Gehbahn eine grosse und wichtige Stütze, damit das Hippotherapie-Zentrum sein Angebot aufrecht halten und auch weiter ausbauen kann.**

**Wir danken ihnen allen sehr herzlich für ihr Engagement.**

**Viele von ihnen leisten dem Zentrum schon seit mehreren Jahren wertvolle Unterstützung.**

Unsere Pferde sind weit mehr als Teil unseres Betriebes – sie sind unsere unverzichtbaren Therapiepartner. Mit ihrer Sensibilität, Geduld, Zugewandtheit und individuellen Persönlichkeit begleiten sie Menschen auf ihrem therapeutischen Heilungsweg.

Gerne geben wir einen kurzen Einblick in die Entwicklungen innerhalb unseres Therapiepferdebestandes im vergangenen Jahr.

Ende Februar ist **Eyjó** bei uns eingezogen. Dank seiner offenen und freundlichen Art fand er sich schnell in seiner neuen Umgebung zurecht und konnte schon recht bald in der Therapie eingesetzt werden. Besonders mit Isländerstute Naepa entwickelte sich rasch eine Freundschaft. Eyjó ist bei den Kindern sehr beliebt.



Die beiden Neuen: Eyjó und Honey (vorn)

Im September durften wir zudem die Freiburgerstute **Honey** in unserem Therapiepferdebestand willkommen heißen. Mit ihrem menschenbezogenen lie-

bevollen Wesen bereichert sie das Team. Durch ihren robusten starken Körperbau wird sie zukünftig vor allem im der Hip-  
potherapie-K® für Erwachsene eingesetzt werden können.

Von **Goggur** mussten wir uns schweren Herzens verabschieden. Aufgrund seines Gesundheitszustandes benötigte er ein reizärmeres Klima und lebt nun im hohen Schwarzwald, wo er seinen Ruhestand bei einer liebevollen Familie genießen darf.

**Fluga** verbrachte den Sommer zur Erholung in Graubünden auf der Alp, was sich positiv auf ihr equines Asthma auswirkte. Im Herbst kam sie zurück und steht nun auf dem umgebauten Allergiker-Paddock zusammen mit ihrem Freund Barri, wo sie staubarm gefüttert werden kann.

Jedes unserer Therapiepferde bringt seine individuellen Stärken ein und leistet damit einen wertvollen Beitrag zu unserer Arbeit, wofür wir sehr dankbar sind.



Mara Jansen und Honey

# Infrastruktur

Im Berichtsjahr wurden auf der Anlage erneut zahlreiche bauliche Anpassungen, Optimierungen und Instandhaltungsarbeiten umgesetzt. Ziel aller Massnahmen war es, die Haltungsbedingungen weiter zu verbessern und den Bedürfnissen der Pferde bestmöglich gerecht zu werden. Verantwortlich für die Planung und Umsetzung war unser Leiter Infrastruktur, Olivier Springinsfeld.

Auf dem Paddock von Barri, Ragnar und Fluga wurden mehrere Veränderungen vorgenommen. Zur Schaffung zusätzlicher Rückzugsmöglichkeiten wurde ein zweites Stallzelt errichtet. Zudem erfolgte eine Vergrösserung des Paddocks, wodurch eine automatische Heuraufe versetzt und die Elektrik angepasst werden musste. Die Therapieponys erhielten einen separaten Zugang zur Matschweide, die neu eingezäunt wurde.

Dadurch steht allen Pferden in ihrer Freizeit ein freier Zugang zur Weide zur Verfügung. Das Weidentor für die grosse Herde wurde durch ein leicht zu bedienendes Weidengatter ersetzt.

Auch auf dem Paddock von Johnny und Silver wurden Verbesserungen umgesetzt. Die automatische FeedSlow-Heuraufe wurde aufgrund ihres begrenzten Fassungsvermögens durch eine handwerkliche Erweiterung vergrössert. Zusätzlich wurde der sogenannte «Bisi-Platz» erneuert und mit Pflastersteinen ausgestattet, was die Pflege erleichtert und zur besseren Hygiene beiträgt.

Die umgesetzten Infrastrukturprojekte leisten einen wichtigen Beitrag zum Tierwohl und zur nachhaltigen Weiterentwicklung der Anlage.



Zwei Stallzelte auf dem Allergiker-Paddock

# Entwicklung der Therapien

## Therapiezahlen im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig

Im Jahr 2025 konnten viele Therapieeinheiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Krankheit, Beeinträchtigung oder in besonderen Lebenssituationen durchgeführt werden.

Gesamthaft haben etwas mehr als 2'500 Therapieeinheiten stattgefunden. Die Anzahl der durchgeführten HTK-Therapien für MS-Erkrankte und Kinder mit Cerebralparese ist leicht gesunken. Aufgrund dessen, dass die Stelle einer Reittherapeutin bis Mitte Mai 2025 unbesetzt war und sodann erst wieder der Stundenplan gefüllt werden konnte, haben weniger Therapiestunden im Bereich der Reittherapien / Heilpädagogischer Förderung

mit dem Pferd stattgefunden. Zudem gab es Ausfälle bei einer externen Institution, einem Wohnheim für Menschen mit Beeinträchtigung. Die Nachfrage nach Heilpädagogischer Förderung mit dem Pferd ist jedoch hoch und es besteht eine Warteliste. Das Angebot sollte im 2026 wieder gut gefüllt sein.

Auch in diesem Jahr sind aufgrund von Hitzetagen im Sommer einige Therapien ausgefallen. Diese mussten zum Schutz von Mensch und Pferd abgesagt werden.

Wir freuen uns über die grosse Nachfrage an pferdegestützten Therapien und darauf, im Jahr 2026 wieder vielen Klientinnen und Klienten mit unserem Angebot helfen zu können.



# Angaben über die Stiftung

## Zweck

Die Stiftung bezweckt die Errichtung und den Betrieb eines Behandlungs- und Schulungszentrums für Hippotherapie-K.

Die entsprechenden Massnahmen, Therapieformen, Aus- und Weiterbildungen, Erarbeitung wissenschaftlicher Grundlagen sowie Schulung geeigneter Pferde sind ausführlich in den Statuten (auf der Website) beschrieben

## Sitz

c/o Kantonsspital Basel, Neurologische Universitätsklinik, Spitalstrasse 21, 4031 Basel

## Organe und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat	Funktion	Zeichnungsberechtigung
Dr. Anja Oswald	Präsidentin	Kollektiv zu Zweien
Daniel Schüpbach	Vizepräsident bis 31.12.25	Kollektiv zu Zweien
Dr. Christoph Jäggin	Mitglied	Kollektiv zu Zweien
Bernd Stephany	Mitglied bis 8.12.25	Kollektiv zu Zweien
Rainer Borer	Mitglied	ohne Unterschrift
Andreas Cueni	Mitglied	ohne Unterschrift
Sibylle Müller	Mitglied	ohne Unterschrift
Prof. Dr. Tobias Derfuss	Mitglied	ohne Unterschrift
Wolfgang Lehr	Mitglied	ohne Unterschrift

Der Stiftungsrat ist auf 4 Jahre gewählt und arbeitet unentgeltlich. Die aktuelle Amtszeit endet am 26. März 2028

An einer Stiftungsratssitzung vom 7. Januar 2026 wurden Sibylle Müller und Andreas Cueni als neue Vizepräsidenten mit kollektiver Unterschriftsberechtigung gewählt

Ehrenpräsidenten und -mitglieder	Funktion	Zeichnungsberechtigung
Rolf Huck	Ehrenpräsident	keine
Prof. Dr. Ludwig Kappos	Ehrenmitglied	keine
Ursula Künzle	Ehrenmitglied bis 6.8.25 (†)	

## Kommissionen

Es bestehen verschiedene Kommissionen, die auf unserer Website detailliert aufgeführt werden

## Geschäftsführung

Alissa Eichenberger Kollektiv zu Zweien

## Geschäftsleitung

Alissa Eichenberger	Vorsitz
Olivier Springinsfeld	Mitglied
Mara Jansen	Mitglied seit 8.5.25

## Revisionsstelle

BDO AG, Viaduktstrasse 42, 4051 Basel

## Aufsicht

BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB)

## Anzahl Mitarbeiter

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10

**Rechnung und Bilanz werden von der BDO AG geprüft und revidiert; eine ausführliche Fassung mit Anhängen ist auf der Website [www.hippotherapie-zentrum.ch](http://www.hippotherapie-zentrum.ch) publiziert.**

# Betriebsrechnung

	01.01.2025	01.01.2024
	- 31.12.2025	- 31.12.2024
	CHF	CHF
<b>BETRIEBSRECHNUNG</b>		
<b>Ertrag</b>		
Spenden nicht zweckgebunden	268'197.76	297'888.75
Spenden im Gedenken	1'310.00	0.00
Spenden Patientenfonds	50.00	0.00
Spenden Pferdefonds	116'238.00	37'470.00
Spenden Bau- und Reparaturfonds	0.00	23'210.00
Spenden Hippotherapie-K für Kinder	0.00	3'125.00
Spenden Freundeskreis des Zentrums	0.00	0.00
Spenden sonstige Projekte	0.00	0.00
Spenden Helferanlässe	0.00	0.00
Spenden Qualitätssicherungsfonds	0.00	0.00
Spenden Patenschaften für Pferde	4'200.00	4'400.00
<b>Ertrag aus Spenden</b>	<b>389'995.76</b>	<b>366'093.75</b>
Ertrag aus Therapien - Infrastrukturnutzung	148'153.65	142'271.73
Ertrag eigene Therapien/eigenes Angebot	67'452.30	96'780.90
Ertrag aus Veranstaltungen, Schulungen und sonstigen DL	5'194.10	5'485.45
Mietertrag Halle/Platz, Pachtzinsvertrag	14'879.95	19'995.35
Verkauf von Pferden	0.00	20'000.00
Debitorenverluste	-886.65	0.00
MWST	-9'666.12	-11'897.66
<b>Nettoerlös aus Leistungen</b>	<b>225'127.23</b>	<b>272'635.77</b>
<b>Betriebliche Leistungen</b>	<b>615'122.99</b>	<b>638'729.52</b>
<b>Betriebsaufwand</b>		
Aufwand für Pferde und Therapien	-81'623.23	-77'071.83
Kauf von Pferden	-22'874.80	-22'909.47
Personalaufwand	-352'315.56	-389'150.77
Unterhalt, Reparaturen und Ersatzanschaffungen	-24'161.73	-49'332.42
Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, und Fundraising	-4'370.10	-8'377.20
Büro- und Verwaltungsaufwand	-43'110.32	-45'655.16
Informatikaufwand	-7'731.31	-13'834.55
übriger betrieblicher Aufwand	-20'069.95	-25'015.31
Abschreibungen und Wertberichtigungen des Anlagevermögens	-11'921.70	-14'406.55
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>-568'178.70</b>	<b>-645'753.26</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>46'944.29</b>	<b>-7'023.74</b>
Zins- und Dividendertrag	1'008.00	960.00
Kursgewinne auf Wertschriften	2'976.00	96.00
Kursverluste auf Wertschriften und Bankguthaben	0.00	0.00
Bankspesen und Vermögensverwaltungsaufwand	-679.30	-444.32
<b>Finanzaufwand und Finanzertrag</b>	<b>3'304.70</b>	<b>611.68</b>
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	306.10
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
<b>Ausserordentlicher, einmaliger o. periodenfremder Erfolg</b>	<b>0.00</b>	<b>306.10</b>
<b>Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>50'248.99</b>	<b>-6'105.96</b>
Zweckbestimmte Spenden Patientenfonds	-50.00	0.00
Zweckkonforme Verwendung Patientenfonds	0.00	4'690.00
Zweckbestimmte Spenden Pferdefonds	-126'238.00	-37'470.00
Zweckkonforme Verwendung Pferdefonds	116'238.00	37'470.00
Zweckbestimmte Spenden für Bauten und Reparaturen	-10'000.00	-23'210.00
Zweckkonforme Verwendung für Bauten und Reparaturen	0.00	28'315.70
Zweckbestimmte Spenden Hippotherapie-K für Kinder	0.00	-3'125.00
Zweckbestimmte Spenden Qualitätssicherungsfonds	-30'000.00	0.00
Zweckkonforme Verwendung Qualitätssicherungsfonds	0.00	0.00
Zweckbestimmte Spenden im Gedenken an Dr. J.P. Siegfried	0.00	0.00
<b>Zuweisung an / Entnahme aus zweckgebundenen Fonds</b>	<b>-50'050.00</b>	<b>6'670.70</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>198.99</b>	<b>564.74</b>

# Bilanz

<b>BILANZ</b>	<b>31.12.2025</b>	<b>31.12.2024</b>
	CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	451'164.28	453'993.57
Flüssige Mittel Weiterentwicklung	95'372.40	95'432.40
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41'882.60	38'617.15
Andere kurzfristige Forderungen	5'677.10	0.00
Verrechnungssteuer	688.80	336.00
Nicht fakturierte Dienstleistungen	12'239.90	6'987.60
Aktive Rechnungsabgrenzung	32'440.70	28'051.40
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>639'465.78</b>	<b>623'418.12</b>
<b>Finanzanlagen</b>		
Aktien	23'616.00	20'640.00
	<b>23'616.00</b>	<b>20'640.00</b>
<b>Mobile Sachanlagen</b>		
Maschinen und Apparate	5'230.00	7'472.00
Mobililar und Einrichtungen	9'924.00	13'232.00
Büromaschinen, EDV-Anlagen	1.00	1.00
Reit- und Pferdebedarf	3'797.00	5'063.00
Bewässerungsanlage	11'957.70	13'950.65
Fütterungsstation	21'789.30	24'902.05
	<b>52'699.00</b>	<b>64'620.70</b>
<b>Immobilie Sachanlagen</b>		
Grundstück und Stallungen	80'000.00	80'000.00
Reithalle	25'000.00	25'000.00
	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>181'315.00</b>	<b>190'260.70</b>
<b>TOTAL</b>	<b>820'780.78</b>	<b>813'678.82</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31'181.92	33'865.96
übrige Verbindlichkeiten	6'609.35	5'228.34
Passive Rechnungsabgrenzung	23'845.25	65'689.25
<b>KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>	<b>61'636.52</b>	<b>104'783.55</b>
Fonds für Patienten	53'846.45	53'796.45
Fonds für Pferde	45'965.37	35'965.37
Fonds für Bauten und Reparaturen	155'762.55	145'762.55
Fonds für Hippotherapie-K für Kinder	20'360.00	20'360.00
Qualitätssicherungsfonds	134'784.55	104'784.55
Fonds im Gedenken an Dr. J.P. Siegfried	20'000.00	20'000.00
<b>LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>	<b>430'718.92</b>	<b>380'668.92</b>
Stiftungskapital	328'226.35	327'661.61
Jahresgewinn	198.99	564.74
<b>Organisationskapital</b>	<b>328'425.34</b>	<b>328'226.35</b>
<b>TOTAL</b>	<b>820'780.78</b>	<b>813'678.82</b>



Tel. +41 61 317 37 77  
www.bdo.ch  
basel@bdo.ch

BDO AG  
Viaduktstrasse 42  
4051 Basel

## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision An den Stiftungsrat des

### Hippotherapie-Zentrum

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Hippotherapie-Zentrum für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde sowie dem Reglement entspricht.

Basel, 15. April 2026

BDO AG

Lorenzo Papini

Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte

i.V. Terrence Fernando

Zugelassener Revisor

Anhang im Internet

# Sicheres Spenden beim Hippotherapie-Zentrum

**Die Stiftung Hippotherapie-Zentrum erfüllt die Kriterien, die in der Regel an eine Zertifizierung für Institutionen gestellt werden. Dies sind:**

- Die Stiftung hat einen sozialen, nicht-kommerziellen Zweck.
- Sie ist der Aufsichtsbehörde BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel unterstellt.
- Der Stiftungsrat setzt sich aus mehreren unabhängigen Personen zusammen; die Mitglieder arbeiten unentgeltlich.
- Kollektiv unterschreibungsberechtigt sind die Stiftungsratsmitglieder sowie die Geschäftsführerin.
- Die Stiftung führt eine laufende Kosten-/Ertragsrechnung und publiziert einen Jahresbericht (online und gedruckt).
- Die Rechnung der Stiftung wird von BDO geprüft und revidiert.
- Die Spenden werden transparent ausgewiesen und zweckkonform eingesetzt.
- Die Stiftung ist steuerbefreit und Spenden an die Stiftung können in der Steuererklärung abgezogen werden.



Online spenden

## Wir danken unseren Spenderinnen und Spendern

Viele Therapien werden nicht von der Krankenkasse oder IV übernommen. Das Hippotherapie-Zentrum finanziert sich deshalb nur etwa zur Hälfte durch Einkünfte aus dem Therapiebetrieb. Damit wir unsere pferdegestützten Therapien professionell durchführen können, sind wir auf die Unterstützung durch institutionelle (Stiftungen, Gemeinden, Vereine, Kirchgemeinden) und private Spenderinnen und Spender angewiesen.

Ihnen allen sind wir für Ihre Unterstützung herzlich dankbar.

Sie dürfen davon ausgehen, dass Ihre Spende im Sinn des Stiftungszwecks zur Erhaltung der Infrastruktur, zum Unterhalt der Pferde und zur Anschaffung von Pferde- und Therapiematerial sowie zum Kauf neuer Therapiepferde und zum Ausgleich für Patientinnen und Patienten ohne genügenden Versicherungsschutz eingesetzt wird.

**Eine detaillierte Liste der Spenderinnen und Spender wird auf unserer Website publiziert.**

# Pferde-Patenschaften

## «Gemeinsam können wir mehr schaffen»

Wir dürfen seit Beginn unserer Aktivitäten auf einen treuen Kreis von Unterstützern zählen. Dazu gehören Stiftungen, Institutionen und Firmen, aber auch sehr viele Privatpersonen. Ihnen allen sind wir zu grossem Dank verpflichtet. Neben allgemeinen und zweckgebundenen Spenden bietet sich mit den Pferde-Patenschaften eine Möglichkeit, der Verbundenheit mit dem Zentrum in besonderer Weise Ausdruck zu verleihen. Regelmässige verbindliche Spenden wie die Patenschaften helfen uns dabei am meisten. Sie können eine Patenschaft für sich selbst übernehmen oder an eine Person verschenken, die Ihnen besonders lieb ist.

## Die Pferde-Patenschaften

Mit einem jährlichen «Götti- oder Gotti-batzen» von 50 bis 6000 Franken übernehmen Sie die Patenschaft für eines unserer Therapiepferde. Je nach Patenschaftsmodell sorgen Sie ein Jahr lang für den Unterhalt, den Hufbeschlage, die Pferdegesundheit oder die Leckerli Ihres Patenpferdes. Am üblichsten ist wohl eine Teilpatenschaft für ein Pferd mit einer Spende von 600 Franken jährlich. Mehr Informationen zu den Patenschaftsmodellen und die Anmeldung zur Patenschaft finden Sie auf unserer Website unter «Unterstützen».



# Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



## Empfangsschein

Konto / Zahlbar an  
CH28 0900 0000 4003 7490 2  
Stiftung Hippotherapie-Zentrum  
Benkenstrasse 104  
4102 Binningen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

└┘

└┘

Währung Betrag

CHF

└┘

└┘

Annahmestelle



## Zahlteil

Konto / Zahlbar an  
CH28 0900 0000 4003 7490 2  
Stiftung Hippotherapie-Zentrum  
Benkenstrasse 104  
4102 Binningen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

└┘

└┘



Währung Betrag

CHF

└┘

└┘

# Adieu und danke, Ursula Künzle (21.10.1939 – 6.8.2025)

Wir schliessen diesen Jahresbericht mit Gedanken der Erinnerung, der Dankbarkeit und der Weiterentwicklung.

Im August 2025 ist Frau Ursula Künzle, Gründerin und Ehrenmitglied der Stiftung Hippotherapie-Zentrum im Alter von 86 Jahren verstorben.

## Pionierin

Ursula Künzle war zeitlebens begeisterte Reiterin und hatte als junge Physiotherapeutin am Kantonsspital Basel eine revolutionäre Idee entwickelt: Die Bewegungen, die der Pferderücken bei Reiterin und Reiter auslöst, gezielt in der Behandlung von Bewegungsstörungen einzusetzen.

## K für Künzle

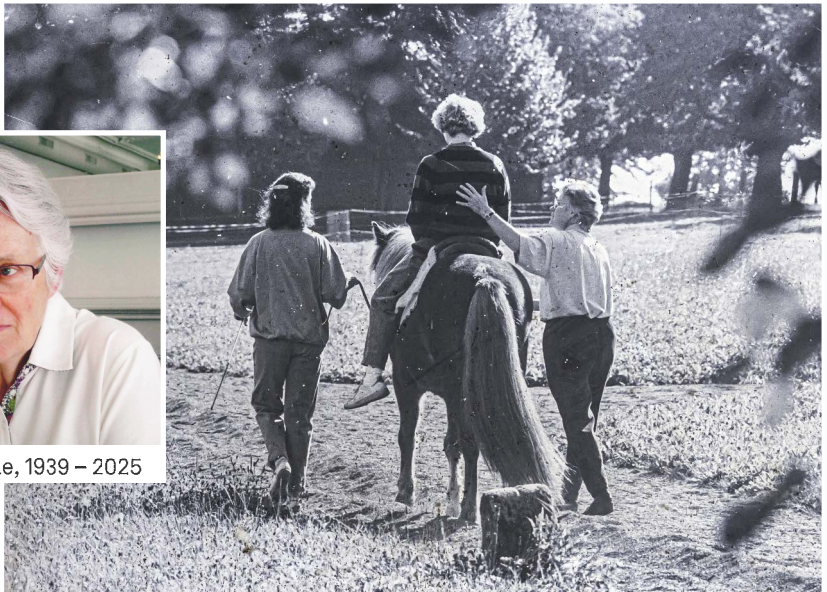
So fanden vor 60 Jahren erste hippotherapeutische Versuche statt und 1978 folgte die Gründung der Schweizer Gruppe für Hippotherapie-K®, wobei K für Künzle steht. 1979 wurde die seit nunmehr 46 Jahren bestehende Stiftung Hippotherapie-Zentrum gegründet.

## Danke

Wir erinnern uns in grosser Dankbarkeit an eine einzigartige und mutige Frau, die neue Wege beschritten und uns mit ihrem Lebenswerk eine Vision hinterlassen hat, die wir bewahren und weiterentwickeln wollen, um Menschen Hoffnung, Halt und neue Perspektiven zu geben.



Ursula Künzle, 1939 – 2025



Ursula Künzle (rechts) bei einer Hippotherapie-K®

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Arbeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen, Krankheit und in schwierigen Lebenssituationen.

Wir danken Ihnen herzlich!

IBAN CH28 0900 0000 4003 7490 2



Online spenden

Das Hippotherapie-Zentrum ist anerkannt vom Schweizer Tierschutz mit dem STS Pferdelabel für ausgezeichnete Pferdehaltung und ausgezeichnet mit der Qualitätsplakette von Pferdegestützte Therapie Schweiz / PT-CH



## Ihr Kontakt

Stiftung Hippotherapie-Zentrum · Benkenstrasse 104 · 4102 Binningen

Telefon: +41 61 421 70 50 · E-Mail: [info@hippotherapie-zentrum.ch](mailto:info@hippotherapie-zentrum.ch)

Website: [www.hippotherapie-zentrum.ch](http://www.hippotherapie-zentrum.ch) · IBAN: CH28 0900 0000 4003 7490 2